

II-5277 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode



DER BUNDESMINISTER  
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT  
Zl. 16.930/101-I/10/88

WIEN, 1988 09 02  
1011, Stubenring 1

An den  
Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Mag. Leopold GRATZ  
Parlament  
1017 W i e n

2478 IAB  
1988 -09- 08  
zu 2542/J

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfrage der  
Abg.z.NR. Dr. Haider und  
Kollegen Nr. 2542/J vom  
13. Juli 1988 betreffend  
Kraftwerke im Mölltal

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Haider und Kollegen Nr.2542/J betreffend Kraftwerke im Mölltal, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Die Kärntner Elektrizitäts-AG KELAG hat am 4.Oktober 1980 einen Antrag beim Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft für die Erklärung der Kraftwerksstufen Flattach und Penk zum bevorzugten Wasserbau eingereicht. In diesen beiden Möllstufen war die wasserwirtschaftliche Nutzung der mittleren Möll zwischen dem Kraftwerk Außerfragant und dem Speicher Rottau des Kraftwerkes Malta vorgesehen.

Mit Eingabe vom 27.Juli 1988 hat die KELAG ihre Anträge zurückgezogen.

Der Bundesminister: